GSP.F-01-105-2

Kapitel 3: Fortschritt gestalten

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in:	BAG Demokratie und Recht
Beschlussdatum:	08.10.2020

Änderungsantrag zu GSP.F-01

Von Zeile 104 bis 105 einfügen:
Zivilgesellschaft zentral in die Entwicklung und den Ausbau der digitalen Infrastruktur einzubeziehen.

(neu 155) Viele Menschen haben einen Teil ihres Lebensmittelpunktes in digitalen Räumen. Gerade in Krisenzeiten fangen digitale Räume einen großen Teil der ansonsten analog nicht möglichen sozialen Interaktion auf. Große Teile gesellschaftlicher Willensbildung und der dafür notwendigen Debatten spielen sich inzwischen digital ab. Diese ermöglichen eine weitaus größere Beteiligung größerer Bevölkerungsschichten als dies früher der Fall war. Diese Potentiale müssen besser für demokratische Prozesse nutzbar gemacht und vor Manipulationen wie etwa Fake News und Deep Fakes geschützt werden.

Begründung

Wie sich gerade in der Corona-Krise zeigt, wandern große Teile des gesellschaftlichen Lebens in digitale Räume. Dies wird auch jenseits von Krisenzeiten keine umkehrbare Entwicklung sein. Parteien verlagern ihre Aktivitäten in digitale Räume, Debatten finden zunehmend online statt, Konzerte werden gestreamt, Freunde treffen sich zum Abendessen in Videokonferenzen und Aktionärsversammlungen finden online statt. Darauf müssen wir reagieren und diese digitalen Räume gesellschaftlich nutzbar, kontrollierbar und vertrauenswürdiger machen. Dabei liegen die zentralen Herausforderungen der Zukunft nicht in angeblichen Gefahren der pseudonymen Nutzung, sondern in der Fälschung realer Identitäten.